



Medieninformation

Zürich, 16. März 2010

Kardex Gruppe

Kardex Gruppe im Geschäftsjahr 2009 mit positivem Ergebnis

Betriebsgewinn (EBIT) von EUR 6.3 Mio. – Positives Nettoergebnis – Free Cash Flow von EUR 17.9 Mio. – Eigenkapitalquote steigt auf 40.4% – Bereit für nachhaltiges Wachstum

Der Nettoumsatz der Kardex Gruppe ging im Geschäftsjahr 2009 auf EUR 342.9 Mio. (2008: EUR 460.0 Mio.) zurück. Mit 25.5% lag die Umsatzabnahme im Rahmen der Entwicklung des Gesamtmarkts. Währungsbereinigt betrug der Rückgang 24.7% und bereinigt um den Effekt aus Akquisitionen 28.3%. Der Umsatzbeitrag der erstmals konsolidierten Kardex USA Inc. und des im Mai 2009 übernommenen Geschäftsbereichs des norwegischen Vertriebspartners Element Storage Systems AS betrug EUR 13.0 Mio. Im Geschäftsjahr 2009 waren insbesondere die Verkäufe in West- und Osteuropa sowie in China rückläufig. In der Schweiz, in den Niederlanden und in den USA, wo Kardex USA Inc. massgeblich von Regierungsaufträgen im Officebereich profitierte, entwickelte sich der Umsatz positiv. Der Auftragseingang nahm um 28.3% auf EUR 322.3 Mio. (EUR 449.2 Mio.) ab. Zum Ende des Geschäftsjahrs 2009 verfügte die Kardex Gruppe über einen Auftragsbestand von EUR 78.9 Mio. (EUR 99.4 Mio.).

Positives Ergebnis trotz hoher Sonderkosten für Strukturanpassung

Die Kardex Gruppe erzielte im Geschäftsjahr 2009 trotz hoher Sonderkosten von EUR 6.4 Mio. (EUR 6.4 Mio.) für die Anpassung der Organisations- und Kostenstrukturen ein positives Betriebsergebnis (EBIT) von EUR 6.3 Mio. (EUR 42.3 Mio.). Die EBIT-Marge betrug 1.8% (9.2%). Bereinigt um die Sonderkosten betrug das Betriebsergebnis (EBIT) EUR 12.7 Mio. und die EBIT-Marge entsprach 3.7%. Das positive Nettoergebnis betrug EUR 0.8 Mio. (EUR 33.0 Mio.) bzw. EUR 5.6 Mio. bereinigt um Sonderkosten

Free Cash Flow und Bilanz

Im Geschäftsjahr 2009 erzielte die Kardex Gruppe einen Free Cash Flow von EUR 17.9 Mio. (EUR 20.2 Mio.). Die Nettoverschuldung wurde weiter reduziert und betrug Ende des Geschäftsjahrs EUR 20.0 Mio. (31.12.2008: EUR 25.4 Mio.). Die Kardex Gruppe verfügt über ein Eigenkapital von EUR 98.1 Mio. (EUR 107.3 Mio.). Die Eigenkapitalquote nahm auf 40.4% (38.5%) zu. Das Gearing (Verhältnis der Nettofinanzverbindlichkeiten zum Eigenkapital) entsprach 20.4% (31.12.2008: 23.7%).

Dividendenverzicht

Aufgrund der weiterhin schwer einschätzbaren Entwicklung der Konjunktur und um die Liquidität der Kardex Gruppe zu stärken, beantragt der Verwaltungsrat der Kardex AG der ordentlichen Generalversammlung vom 27. April 2010, auf die Ausschüttung einer Dividende zu verzichten.

Globale Marke Kardex

Die Absicht der Kardex Gruppe, sich unter der einheitlichen Marke Kardex zum integralen Anbieter von schlüsselfertigen, automatisierten Lagersystemen mit einem attraktiven Produkt- und Serviceangebot zu entwickeln, widerspiegelt sich in der neuen Bezeichnung der Geschäftsbereiche: Kardex Remstar (bisher: KRM) für dynamische Lager- und Bereitstellungssysteme und Kardex Stow (bisher: Stow) für statische Regallagersysteme.

Kardex Remstar: Positives Betriebsergebnis trotz hoher Sonderkosten

Im Geschäftsjahr 2009 steuerte Kardex Remstar mit einem Segmentumsatz von EUR 199.6 Mio. (EUR 257.5 Mio.) 58.2% zum konsolidierten Umsatz der Kardex Gruppe bei. Der Segmentumsatz lag konjunkturbedingt und infolge des hohen Preisdrucks 22.5% unter dem Vorjahr. Währungsbereinigt betrug die Abnahme 22.6% und bereinigt um Akquisitionen 27.4%. Aufgrund der Organisations- und Kostenanpassungen sowie der guten Entwicklung des Servicegeschäfts, das sich mit einem Umsatz von rund EUR 62.6 Mio. (EUR 64.4 Mio.) als äusserst robust erwiesen hat, erzielte Kardex Remstar ein positives Betriebsergebnis (EBIT) von EUR 6.8 Mio. (EUR 28.9 Mio.) und eine EBIT-Marge von 3.4% (11.2%). Bereinigt um Sonderkosten von EUR 4.6 Mio. (EUR 4.6 Mio.) betrug das Betriebsergebnis (EBIT) EUR 11.4 Mio. und die EBIT-Marge 5.7%. Der Auftragseingang lag mit EUR 180.9 Mio. (EUR 251.6 Mio.) um 28.1% unter dem Vorjahr, zum Ende des Geschäftsjahrs verfügte Kardex Remstar über einen Auftragsbestand von EUR 48.2 Mio. (EUR 66.8 Mio.).

Kardex Stow: Positives Betriebsergebnis in hartem Marktumfeld

Im Geschäftsjahr 2009 steuerte Kardex Stow mit einem Segmentumsatz von EUR 143.5 Mio. (EUR 205.2 Mio.) 41.8% zum konsolidierten Umsatz der Kardex Gruppe bei. Der Segmentumsatz nahm aufgrund des Konjunkturerinbruchs und des starken Preisdrucks um 30.1% ab. Währungsbereinigt betrug der Rückgang 28.3%. Bereinigt um den negativen Effekt der Stahlpreisentwicklung betrug die Volumenveränderung rund 20%. Die Anpassung der Organisation und die Kostensenkungen ermöglichten ein positives Betriebsergebnis (EBIT) von EUR 2.1 Mio. (EUR 15.9 Mio.) und eine EBIT-Marge von 1.5% (7.7%). Bereinigt um Sonderkosten von EUR 1.8 Mio. (EUR 1.8 Mio.) erzielte Kardex Stow ein positives Betriebsergebnis (EBIT) von EUR 3.9 Mio., und eine EBIT-Marge von 2.7%. Der Auftragseingang von EUR 141.4 Mio. (EUR 197.6 Mio.) lag 28.4% unter dem Vorjahr, zum Ende des Geschäftsjahrs verfügte Kardex Stow über einen Auftragsbestand EUR 30.7 Mio. (EUR 32.6 Mio.).

Ausblick

Die weltweite Wirtschaftskrise hat in einigen Kundensegmenten Überkapazitäten entstehen lassen und zu einem hohen Preisdruck geführt. Es ist gegenwärtig nicht abzusehen, inwieweit und wann sich die Nachfrage erholen wird. Der Ausblick auf die Märkte der Kardex Gruppe sowie auf die allgemeine Wirtschaftsentwicklung für 2010 bleibt unsicher. Aufgrund der Organisations- und Strukturanpassungen sowie der laufenden Kostensenkungsprogramme ist die Kardex Gruppe gut vorbereitet, um auch in einem weiterhin harten Marktumfeld ein positives Betriebsergebnis (EBIT) zu erzielen sowie von einer Erholung der Nachfrage zu profitieren und ihre starke Marktposition auszubauen.

Kennzahlen der Kardex Gruppe (in Mio. EUR)	2009	+/- %	2008
Bestellungseingang	322.3	-28.3	449.2
Auftragsbestand (31.12.)	78.9	-20.6	99.4
Umsatz netto	342.9	-25.5	460.0
Betriebsergebnis (EBIT)	6.3	-85.1	42.3
EBIT in % vom Umsatz netto	1.8		9.2
Periodenergebnis	0.8	-97.6	33.0
Periodenergebnis in % vom Umsatz netto	0.2		7.2
Investitionen in Sachanlagen und immaterielle Vermögenswerte (brutto)	9.1	-35.5	14.1
Nettogeldfluss aus Geschäftstätigkeit	25.6	-34.5	39.1
Nettogeldfluss aus Geschäftstätigkeit in % vom Umsatz netto	7.5		8.5
Free Cash Flow	17.9	-11.4	20.2
Free Cash Flow in % vom Umsatz netto	5.2		4.4
	31.12.09	+/- %	31.12.08
Nettoverschuldung	20.0	-21.3	25.4
Gearing in %	20.4		23.7
Eigenkapital	98.1	-8.6	107.3
Eigenkapitalquote in %	40.4		38.5
Mitarbeitende (Vollzeitstellen)	1 899	-6.4	2 028
	2009		2008
Ausschüttung in CHF	¹⁾ -		2.50
Ausschüttungsquote in %	¹⁾ -		26.9
	2009	+/- %	2008
Geschäftsbereich Kardex Remstar			
Bestellungseingang	180.9	-28.1	251.6
Auftragsbestand (31.12.)	48.2	-27.8	66.8
Segmentumsatz netto	199.6	-22.5	257.5
Betriebsergebnis (EBIT)	6.8	-76.5	28.9
EBIT in % vom Segmentumsatz netto	3.4		11.2
Mitarbeitende (Vollzeitstellen per 31.12.)	1 313	-5.1	1 384
Geschäftsbereich Kardex Stow			
Bestellungseingang	141.4	-28.4	197.6
Auftragsbestand (31.12.)	30.7	-5.8	32.6
Segmentumsatz netto	143.5	-30.1	205.2
Betriebsergebnis (EBIT)	2.1	-86.8	15.9
EBIT in % vom Segmentumsatz netto	1.5		7.7
Mitarbeitende (Vollzeitstellen per 31.12.)	572	-9.6	633

¹⁾ Antrag an die Generalversammlung vom 27. April 2010

Kontakt

Jos De Vuyst, Chief Executive Officer
jos.devuyst@kardex.com
Tel. +41 (0)44 386 44 15

Gerhard Mahrle, Chief Financial Officer
gerhard.mahrle@kardex.com
Tel. +41 (0)44 386 44 72

Agenda

27. April 2010 Generalversammlung 2010
10. August 2010 Halbjahresbericht 2010
31. März 2011 Medien- und Analystenkonferenz
26. April 2011 Generalversammlung 2011

Der ausführliche Geschäftsbericht 2009 ist verfügbar unter www.kri-group.com.

Kardex Gruppe

Australien, Belgien, China, Deutschland, Finnland, Frankreich, Grossbritannien, Indien, Irland, Italien, Malaysia, Niederlande, Norwegen, Österreich, Polen, Portugal, Russland, Schweden, Schweiz, Singapur, Slowakei, Spanien, Tschechische Republik, Türkei, Ungarn, USA, Zypern.

Disclaimer

This communication contains statements that constitute "forward-looking statements". In this communication, such forward-looking statements include, without limitation, statements relating to our financial condition, results of operations and business and certain of our strategic plans and objectives. Because these forward-looking statements are subject to risks and uncertainties, actual future results may differ materially from those expressed in or implied by the statements. Many of these risks and uncertainties relate to factors which are beyond Kardex's ability to control or estimate precisely, such as future market conditions, currency fluctuations, the behavior of other market participants, the actions of governmental regulators and other risk factors detailed in Kardex's past and future filings and reports and in past and future filings, press releases, reports and other information posted on Kardex Group companies' websites. Readers are cautioned not to put undue reliance on forward-looking statements, which speak only of the date of this communication. Kardex disclaims any intention or obligation to update and revise any forward-looking statements, whether as a result of new information, future events or otherwise.